

Streitlinie

Die Streitlinie (s. auch Positionslinie) ist eine dynamische Methode für Pro-Contra-Diskussionen oder bei sehr kontroversen Meinungen zu einem Thema. Sie ermöglicht es, mit Argumenten sehr vielfältige Sichtweisen darzulegen bzw. gegenüberzustellen. Die Schülerinnen und Schüler nehmen ihren Standpunkt auch physisch ein und besprechen gemeinsam in der Gruppe ihre Argumente.

Bei dieser Methode erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegende Kompetenzen für einen demokratischen Diskurs, wie z. B. das Aushalten anderer Sichtweisen, ohne dem Gegenüber ins Wort zu fallen. Ebenso erfahren sie, dass es viele Perspektiven auf ein Thema geben kann. Sie üben sich in Akzeptanz anderer Meinungen und reflektieren ihre eigenen Gedanken.



Zielgruppe: für alle Altersgruppen (in altersgemäßer Anpassung)



Material: Klebeband oder langes Seil, Pro-Contra-Schilder



Schritt-für-Schritt-Anleitung

- Auf dem Boden wird mit Klebeband oder einem Seil eine Linie gezogen, die Streitlinie. Ein Ende stellt die Pro-Seite dar, das andere Ende die Contra-Seite.
- Die Schülerinnen und Schüler sollen sich nun entsprechend ihrer Meinung positionieren. In diesen Gruppen besprechen sie ihre Standpunkte und Meinungen und fassen diese zu Argumenten zusammen. Diese sollen knapp gehalten werden.
- Vertreter der jeweiligen Gruppen treten abwechselnd an die Streitlinie, führen ihre Argumente aus und beziehen sich dabei auch auf die Aspekte der anderen Gruppe; sie führen ein „Streitgespräch“.
- Die Schülerinnen und Schüler hören aufmerksam und ohne Kommentare zu. Sie sollen für sich individuell die unterschiedlichen Positionen abwägen.
- Abschließend erfolgt eine Auswertung der Argumentationen und des „Streitgesprächs“ im Plenum.



Tipps

- Für die Sammlung und Besprechung der Argumente in den Gruppen sollte genügend Zeit gegeben werden.
- Stichwörter oder Bildkarten können die Findung von Argumenten unterstützen.
- Eine Unterstützerin/ein Unterstützer für die Vertreterin/den Vertreter der Gruppe, die/der hinter ihr/ihm steht und ggf. hilft, kann für manche Schülerinnen und Schüler entlastend sein.
- Rollenkarten mit feststehenden Meinungen könnte einen Perspektivwechsel fördern. Hierbei muss im Vorfeld klar sein, dass es sich um eine Rolle und nicht die Meinung der Schülerin/des Schülers handelt.
- Es sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass niemand verbal abgewertet oder „an die Wand“ geredet wird.

Literaturverzeichnis

Universität Oldenburg, Streitlinie, in: <https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/methode/streitlinie/>

(DL vom 24.2.2024)

Meyer, Hilbert: Unterrichtsmethoden II: Praxisband, Berlin: Cornelsen Verlag, 2021.

Lothar Scholz, Methodenkiste, in: <https://www.bpb.de/shop/materialien/thema-im-unterricht/36913/methoden-kiste/>

(DL vom 24.2.2024)

